



Ergebnis der Tarifverhandlungen

Von Sybille Pilger, stellvertretende Landesvorsitzende

Nach ergebnislosen Verhandlungen in erster und zweiter Runde und den darauf folgenden bundesweiten Warnstreiks haben die Tarifparteien es geschafft. Das Tarifiergebnis liegt auf dem Tisch. Am späten Abend des dritten Verhandlungstages wurde ein Ergebnis präsentiert.

Neben linearen Entgelterhöhungen beinhaltet das Ergebnis auch strukturelle Verbesserungen.

Der GdP-Bundesvorsitzende Oliver Malchow sowie seine für Tarifpolitik im Geschäftsführenden GdP-Bundesvorstand verantwortliche Stellvertreterin Kerstin Philipp begrüßten das Verhandlungsergebnis.

Das Wichtigste im Überblick:

Rückwirkend zum 1. Januar 2017 werden die Entgelte um 2 Prozent erhöht, aber um mindestens 75 Euro bis zu einer Einkommenshöhe von 3200 Euro.

Die unteren und mittleren Entgeltgruppen bekommen durch diese soziale Komponente eine ordentliche Gehaltserhöhung.

Zum 1. Januar 2018 werden die Entgelte um weitere 2,35 Prozent erhöht.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9 erhalten ab den 1. 1. 2018 eine neu eingeführte Stufe 6. Dabei wird der Betrag der Stufe 5 ab 1. Januar 2018 um 1,5 Prozent und zum 1. Oktober 2018 um weitere 1,5 Prozent erhöht.

Die Entgelte unserer Auszubildenden werden rückwirkend zum 1. Januar 2017 und zum 1. Januar 2018 um jeweils 35 Euro erhöht. Die Übernahmeregelung wird verlängert. Zusätzlich erhalten Auszubildende einen weiteren Urlaubstag (29 Tage).



Über die weiteren Verhandlungen zur Entgeltordnung der Lehrer verständigten sich die Tarifparteien auf eine Prozessvereinbarung mit dem Ziel, in der Tarifrunde 2019 eine Entgeltordnung zu verabschieden.

Die Laufzeit des Tarifvertrages beträgt 24 Monate.

Wir fordern nun die Landespolitik von Baden-Württemberg auf, das Ergebnis zeit- und inhaltsgleich auf die Beamten zu übertragen. Die Polizistinnen und Polizisten dieses Landes haben es verdient!

Weitere Informationen zu den Tarifverhandlungen finden Sie auf unserer Homepage www.gdp-bw.de.



Die Landesredaktion ist unter der E-Mail-Adresse redaktion@gdp-bw.de zu erreichen.

Bitte alle Artikel, die in der Deutschen Polizei, Landesjournal BW, veröffentlicht werden sollen, an diese E-Mail-Adresse senden. In dringenden Fällen erreicht Ihr die Landesredaktion unter der Telefonnr. 01 77-4 84 56 87

Der Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe 2017 des Landesjournals Baden-Württemberg ist am Freitag, 31. März 2017. Für die Juni-Ausgabe 2017 ist er am Freitag, 5. Mai 2017.

Nicht rechtzeitig zum Redaktionsschluss eingesandte Artikel können von uns leider nicht mehr berücksichtigt werden. Zur einfacheren Bearbeitung bitten wir um Übersendung von unformatierten Word-Texten ohne Fotos. Diese bitte separat versenden. Vielen Dank!

Verena Keppler

DEUTSCHE POLIZEI
Ausgabe



Baden-Württemberg

GdP-Geschäftsstelle:

Maybachstraße 2, 71735 Eberdingen
Telefon (0 70 42) 8 79-0
Telefax: (0 70 42) 8 79-2 11
E-Mail-Adresse: info@gdp-bw.de
Internet: www.gdp-bw.de
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Service GmbH BW:

Telefon: (0 70 42) 8 79-0
Telefax: (0 70 42) 8 79-2 11
E-Mail-Adresse: Info@gdp-service.com

Redaktion:

Verena Keppler (V.i.S.d.R.)
Maybachstraße 2
71735 Eberdingen
Tel.: (01 77) 4 84 56 87
E-Mail: redaktion@gdp-bw.de

Verlag und Anzeigenverwaltung:

VERLAG DEUTSCHE
POLIZEILITERATUR GMBH
Anzeigenverwaltung
Ein Unternehmen der
Gewerkschaft der Polizei
Forststraße 3a, 40721 Hilden
Telefon (02 11) 71 04-1 83
Telefax (02 11) 71 04-1 74
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Antje Kleuker
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39
vom 1. Januar 2017

Herstellung:

L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG
DruckMedien
Marktweg 42-50, 47608 Geldern
Postfach 14 52, 47594 Geldern
Telefon (0 28 31) 3 96-0
Telefax (0 28 31) 8 98 87

ISSN 0170-6381

Warnstreik in Baden-Württemberg

Am 14. 2. 2017 legten über 4000 Beschäftigte im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg ganztägig die Arbeit nieder. Auf der zentralen Kundgebung in Stuttgart versammelten sich über 1500 Kolleginnen und Kollegen des DGB und der Mitgliedsgewerkschaften. Auch in Freiburg gingen viele Kolleginnen und Kollegen auf die Straße. Wir danken jeder/jedem Einzelnen für die Unterstützung – gemeinsam haben wir viel erreicht!



Die Demonstrationsteilnehmer mit den Angestellten der GdP-Landesgeschäftsstelle im Gewerkschaftshaus des DGB in Stuttgart.



Der Demonstrationzug zieht durch Stuttgart.



GEWERKSCHAFTSARBEIT

Austausch mit der CDU-Landtagsfraktion

Am 21. 2. 2016 folgte eine Abordnung des Geschäftsführenden Landesvorstandes der Einladung der CDU-Fraktion durch MdL Lorek und MdL Blenke.

Das Gespräch fand in guter Atmosphäre im neu renovierten Baden-Württembergischen Landtag statt.

Das erste Gespräch in der Legislaturperiode des neu gewählten Geschäftsführenden Landesvorstandes mit dem neuen Polizeisprecher Siegfried Lorek und innenpolitischen Sprecher Thomas Blenke wurde sehr offen und teils mit Leidenschaft geführt.

Viele Schnittmengen wurden erkannt, jedoch gehen die Meinungen zu der Einführung der zweigeteilten Laufbahn weit auseinander.

Als eine Möglichkeit des Konsens wurde die baldmöglichste Abschaffung der Eingangsbesoldung A 7 angesprochen.

Weiterhin bestand Einigkeit darüber, die Absenkung der Eingangsbesoldungen umgehend aufzuheben.

Ebenfalls bestand Einigkeit darüber, dass der durch die Gewerkschaften errungene Tarifabschluss zeit- und inhaltsgleich auf die Beamten übertragen werden muss.

Beide Gesprächspartner sagten zu, sich dafür einzusetzen. (Anmerkung: Als dieser Artikel in den Druck ging, war die Entscheidung noch nicht gefallen.)

Uneinigkeit bestand über die Tatsache, dass sich die CDU für ein Wiederaufleben des freiwilligen Polizeidienstes einsetzen will. Die GdP bezieht hier ganz klar Stellung:

„Wo Polizei draufsteht, muss auch Polizei drinsein!“

Mit Nachdruck wurde die Situation in den Streifendiensten deutlich gemacht. Die Arbeit des Streifendienstes muss deutlich aufgewertet und attraktiver werden. Hier liegt vieles im Argen.

Als eine Möglichkeit zur Aufwertung wurde die längst überfällige deutliche Erhöhung des Lageorientierten Dienstes angesprochen. Wer zu sozialwerten Zeiten arbeiten muss, muss dies auch entsprechend entlohnt bekommen.

Ebenfalls als entlastende Möglichkeit wurde die Faktorisierung der Arbeitszeiten zwischen 0 Uhr und 6 Uhr mit dem Faktor 1,5 oder in der Zeit zwischen 3 Uhr und 6 Uhr mit dem Faktor 2 vorgestellt.

Hiermit würde der lästige vorgelegte Wechselschichtergänzungsdienst vor dem Spätdienst entfallen. Notwendige Fortbildungen und Einsatztrainings könnten auf planbaren fünf Fortbildungstagen im Jahr sinnvoll verteilt werden.

In der Wochenarbeitszeit für Beamte liegt Baden-Württemberg immer noch mit an der Spitze, andere Bundesländer haben dieses unsägliche Spardiktat zumindest in Teilen zurückgenommen. Die Möglichkeit, zumindest in einem Schritt die Wochenarbeitszeit auf 40 Stunden zu reduzieren, wurde ebenfalls angesprochen.

Der Austausch war für beide Seiten informativ. Weitere Gespräche auf dieser Ebene werden sicher fortgeführt, um die brisanten Themen zu erörtern.

Carsten Beck

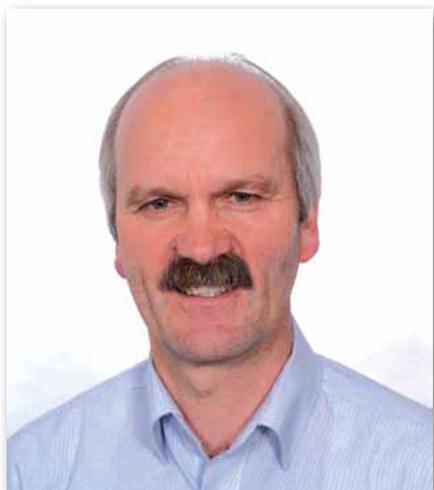


V. l. n. r.: MdL Siegfried Lorek (Polizeisprecher der CDU-Landtagsfraktion), Norbert Nolle, Carsten Beck, Rolf Kircher, unser Landesvorsitzender Hans-Jürgen Kirstein und der innenpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Thomas Blenke

Wahl Landesschiedsgericht



Walter Burkart



Rudolf Steck



Thomas Mauthe

Beim Landesdelegiertentag (LDT) im November 2016 in Kornwestheim wurde für den GdP – Landesbezirk Baden-Württemberg das Gremium Landesschiedsgericht in die Satzung aufgenommen.

Die durch die Delegierten des LDT gewählten Mitglieder:

Lothar Adolf aus Illerkirchberg, Rudolf Steck aus Steinen-Höllstein, Karl Käfferlein aus Spaichingen, Thomas Mauthe aus Obernheim, Ulrich Hefner aus Lauda-Königshofen und Walter Burkart aus Gerlingen

trafen sich am 26. Januar in der GdP-Geschäftsstelle in Eberdingen-Hochdorf zu ihrer konstituierenden Sitzung.

Anwesend waren auch unser Landesvorsitzender Hans-Jürgen Kirstein und der Vorsitzende des Landeskontrollausschusses, Franz Bitto.

Die Wahl zum Vorsitzenden, zum stellv. Vorsitzenden, zum Beisitzer und der stellv. Mitglieder wurde von Franz Bitto geleitet.

Sie führten zu einstimmigen Ergebnissen:

Vorsitzender: Walter Burkart
Stellv. Vorsitzender: Lothar Adolf
Beisitzer: Rudolf Steck
Stellv. Mitglieder: Karl Käfferlein
Thomas Mauthe, Ulrich Hefner

Das Landesschiedsgericht ist erstinstanzlich zuständig für die Durchführung von Ordnungsverfahren und von Verfahren bei Satzungsstreitigkeiten.

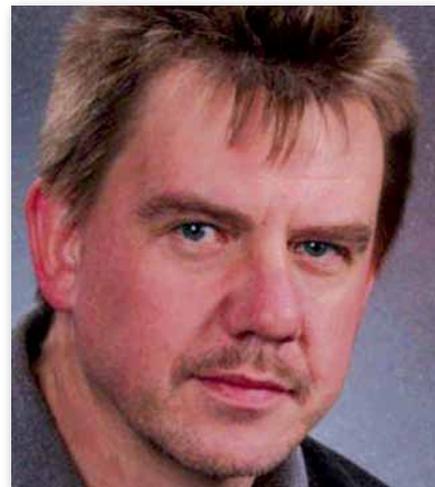
W. B.



Lothar Adolf



Karl Käfferlein



Ulrich Hefner



AUS DEN BEZIRKS- UND KREISGRUPPEN

Werner Maucher zum Ehrenmitglied der GdP- Bezirksgruppe Ludwigsburg ernannt

Die Jahreshauptversammlung der GdP-Bezirksgruppe Ludwigsburg hatte im letzten Jahr beschlossen, Werner Maucher nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Werner Maucher war von 1980 bis 1983 Vertrauensmann der GdP-Kreisgruppe Böblingen für das Polizeirevier Böblingen und Beisitzer im Kreisgruppenvorstand, von 1983 bis 1994 Kreisgruppenvorsitzender, von 1994 bis 2011 stellvertretender Kreisgruppenvorsitzender und seither Vertrauensmann des Polizeireviers Böblingen und Mitglied im Kreisgruppen- bzw. im GdP-Bezirksgruppenvorstand. Er wurde 1995 für besondere Verdienste und 2011 für über 30-jährige Tätigkeit im GdP-Kreisgruppenvorstand geehrt, außerdem 2012 für 40-jährige Mitgliedschaft in einer demokratischen Gewerkschaft.

In einer kleinen Feierstunde überreichte der stellv. GdP-Bezirksgruppenvorsitzende Wolfgang Kircher seinem jahrzehntelangen Weggefährten, der Ende Januar in den Ruhestand gegangen ist, die Ehrenurkunde und wünschte ihm alles Gute in seinem neuen Lebensabschnitt.

**PERSONALMITTEILUNGEN**

Die GdP gratuliert herzlich

ZUR BEFÖRDERUNG ZUM/ZUR:

Polizeihauptkommissar
PP Aalen: Ronald Krötz

Kriminaloberkommissar:
PP Aalen: Benjamin Tschepe

Polizeioberkommissar/-in
PP Aalen: Franziska Feifel,
Natascha Rawolle

Polizeihauptmeister/-in
PP Tuttlingen: Beate Stauf

Zusammengestellt v. A. Burckhardt

NACHRUFE

Der GdP-Landesbezirk Baden-Württemberg und die GdP trauern um Günter Kern, der am 12. Februar im Alter von 78 Jahren verstorben ist sowie um Bruno Rutkowski, der am 15. Februar im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Günter Kern ist im November 1960 in die GdP eingetreten.

Von 1980 bis 2002 war er 2. Vorsitzender in der Kreisgruppe Pforzheim und von 1988 bis 1992 zunächst als Mitglied im Landesausschuss sowie von 1992 bis 2001 als stellv. Vorsitzender im Landesausschuss tätig.

Von 1977 bis 1997 war er im ÖPR tätig und übte über mehrere Jahre hinweg eine ehrenamtliche Richtertätigkeit beim Verwaltungsgericht aus.

Bruno Rutkowski ist im Dezember 1954 in die GdP eingetreten. Ab 1961 war er im Kreisgruppenvorstand der Kreisgruppe Freiburg tätig. Von 1968 bis 1978 engagierte er sich als 2. Schriftführer im Landesbezirksvorstand und von 1978 bis 1981 als Beisitzer im geschäftsführenden Landesvorstand.

Von 1975 bis 1985 war Bruno Rutkowski im HPR und BPR tätig und übte über mehrere Jahre hinweg eine ehrenamtliche Richtertätigkeit beim Verwaltungsgericht aus.

Für ihr gewerkschaftliches Engagement haben beide Kollegen zahlreiche Auszeichnungen erhalten.

Der GdP-Landesbezirk Baden-Württemberg wird den Kollegen ein ehrendes Andenken bewahren.



Weihnachtsverlosung der Bezirksgruppe Offenburg

SIGNAL IDUNA spendet zwei BVB-Fußballtickets

Die Bezirksgruppe Offenburg führte im Monat Dezember eine Verlosung zweier Eintrittskarten für ein Rückrundenspiel des BVB im Signal Iduna Park durch. Insgesamt nahmen an der Verlosung 83 Mitglieder der Bezirksgruppe teil. Am 31. 12. 2016 um 14 Uhr zog unsere Glücksfee Alexa Lienert (Neumitglied der Hochschule) den glücklichen Gewinner Christian Schutter.

Am 30. 1. 2017 wurden schließlich die beiden Eintrittskarten für die Bundesligapartie Borussia Dortmund vs. RB Leipzig durch den Vertreter der Signal Iduna, Sven Kessel, an den glücklichen Gewinner Christian Schutter übergeben.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Kooperationspartner SIGNAL IDUNA, welche die Karten zu Verfügung gestellt hat.

Andreas Heck



Übergabe der Tickets für die Bundesligapartie Borussia Dortmund vs. RB Leipzig: Vertrauensmann PP Offenburg, Joachim Lienert, Vertrauensmann PRev Kehl, Joachim Mätz, der glückliche Gewinner Christian Schutter, SIGNAL-IDUNA-Vertreter Sven Kessel, stellvertretender GdP-Bezirksgruppenvorsitzender Andreas Heck (r.)



Ziehung des Gewinners am 31. 12. 2016: GdP-Mitglied Salome Jost, Glücksfee Alexa Lienert, stellvertretender GdP-Bezirksgruppenvorsitzender Andreas Heck (r.)



Der glückliche Gewinner Christian Schutter im ausverkauften Signal Iduna Park.

BUCHTIPP

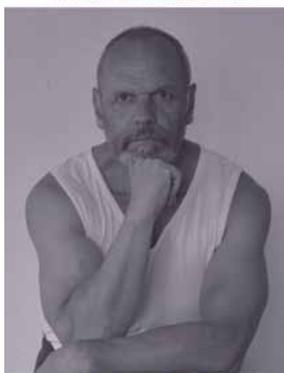
Effektives Körpertraining mit und ohne Hilfsmittel

Im Buch beschreibe ich wirksame Methoden des Körpertrainings mit und ohne Hilfsmittel, mache einen Abstecher ins Fitness-Studio und zum Thema Ernährung. Ebenso gehe ich auf effektivste Trainingsmethoden ein. Die meisten Übungen sind überall und jederzeit anzuwenden, auch unterwegs oder zwischendurch. Auch mit erstaunlich wenig Zeitaufwand.

Das Buch ist beim Verlag bod erschienen. Zu bekommen bei Bod, amazon (hier jeweils Blick ins Buch), Hugendubel und Osiander oder auch unter rolandrupp@gmx.de.

Nutze deine Kraft

Effektives Körpertraining mit und ohne Hilfsmittel



Roland Rupp



Roland Rupp, geboren 1960. Aufgewachsen in Leutkirch im Allgäu. Ausbildung bei der Landespolizei Baden-Württemberg. Ausgebildet in mehreren Kampfsportarten sowie auch therapeutischen Heilmethoden. Mehr als 30 Jahre Erfahrung im Bereich des Körpertrainings.



SOCIAL MEDIA

Facebook-Auftritt der GdP BW**Neue Facebook-Seite der Gewerkschaft der Polizei Baden-Württemberg e.V. online**

Die Gewerkschaft der Polizei – GdP Baden-Württemberg hat eine neue Facebook-Seite online gestellt.

Die alte Seite wird in den nächsten Wochen vom Netz genommen.

Auf der neuen Seite wollen wir euch schnellstmöglich über Neuigkeiten, Aktivitäten, Veranstaltungen und tagesaktuelle Informationen auf dem Laufenden halten.

Mittlerweile wurde die Seite auch von Facebook verifiziert. Das bedeutet, dass Facebook bestätigt hat, dass es sich um die echte Seite bzw. das echte Profil für dieses Unternehmen oder diese Organisation handelt.

Für den Inhalt sind folgende Personen berechtigt und somit auch verantwortlich: Hans-Jürgen Kirstein, Verena Keppler, Stephan Schonefeld, Carsten Beck, Thomas Mohr und Andreas Heck.



Wir würden uns sehr freuen, wenn sie die Facebook-Seite der GdP BW besuchen und diese natürlich auch liken. Für neue Beiträge, welche als Post ver-

öffentlicht werden sollen, Kritik und Lob kontaktieren Sie bitte eine der oben namentlich aufgeführten Personen.

Digit@l ab sofort in neuem Design**Ab sofort erscheint die neue Digit@l der Gewerkschaft der Polizei Baden-Württemberg e.V. in einem neuen Design.**

Unter der Leitung von Joachim Lienert und Andreas Heck wird die Digit@l spätestens alle drei bis vier Wochen an die Mitglieder herausgegeben.

Es kann jedoch vorkommen, dass die Digit@l auch kurzfristig erscheint, je nach Wichtigkeit der aktuellen Themen oder Ereignisse.

Wir freuen uns über Beiträge, welche wir in der Digit@l veröffentlichen können.

Ihr könnt uns eure Beiträge unter folgender Mail-Adresse: digital@gdp-bw.de zusenden.

Für Kritik und Lob schreibt uns direkt eine Mail an mail@joelienert.de oder andreas.heck.7@gmail.com.



GdP-Aktuell

24. Kinder- und Jugendfreizeit 2017

Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk
Baden-Württemberg
Maybachstraße 2
71735 Eberdingen
Telefon 07042/8790
jugendfreizeit@gdp-bw.de



In der ersten Woche der Sommerferien
29.07.-05.08.2017

Zeltlager in Markelfingen (Bodensee)

Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren

Preis Mitglieder GdP 200,- €

Preis Nichtmitglieder GdP 280,- €

Im Preis enthalten sind 1 Woche Vollpension,
spannende Ausflüge, 1 T-Shirt und vieles mehr!

Anmeldeunterlagen können ab sofort unter den
o.g. Kontaktdaten angefordert werden!



Gewerkschaft der Polizei

